



WINCKELMANN CUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA 

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

REGELN & RICHTLINIEN // STAND: 15.04.2014

1. Teilnahmeberechtigung

Am Turnier teilnahmeberechtigt sind alle Studierenden und Dozierenden aus den Altertumswissenschaften sowie alle diejenigen, die in einer archäologischen Sparte berufstätig sind, z. B. in einem Museum, bei einer Grabungsfirma oder in ähnlichen Einrichtungen. Gegen (befeundete) GastspielerInnen ist an sich nichts einzuwenden, wobei maximal zwei fachfremde SpielerInnen auf dem Platz stehen sollten. Bei eklatanten Verstößen behalten wir uns vor, die Mannschaft vom Turnier auszuschließen.

2. Unkostenbeitrag

Alle TeilnehmerInnen haben für die Teilnahme eine Gebühr von 15€ zu bezahlen. Dies gilt auch für Leute, die für das Turnierwochenende anreisen, aber lediglich neben dem Spielfeld aktiv sind. Im Unkostenbeitrag ist das Frühstück am Samstag und Sonntag enthalten. Das Geld ist bis zu einem noch zu nennenden Termin mannschaftsweise auf das in der Einladung genannte Konto zu überweisen. Wenn ihr Probleme habt das Geld pünktlich zu überweisen, so nehmt doch bitte Kontakt zu uns auf. Einzelne (sic!) SpielerInnen wie Fans können sich natürlich problemlos auf dem WMC selbst noch nachmelden.

3. Gruppenauslosung

Als Grundlage für die acht Gruppenköpfe wird die Bestentabelle der letzten fünf Jahre dienen. Als Veranstalter behalten wir uns aus organisatorischen Gründen vor, dass unsere Mannschaften die Köpfe der Gruppe A-D bilden. Die Gruppenköpfe sind demnach folgende Mannschaften (Änderungen vorbehalten):

- Gruppe A: Perseus Weyertal Köln
- Gruppe B: Andromeda Weyertal Köln
- Gruppe C: Medusa Hofgarten Bonn
- Gruppe D: Uslars Typen Bonn
- Gruppe E: Furia Moravica Brno
- Gruppe F: Festung Tübingen
- Gruppe G: UAM Diggers Kopacze Poznan
- Gruppe H: Berliner Karpeiken

4. Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus sechs Feldspielern und einem festen Torwart. Dabei muss zu jeder Zeit mindestens eine (Flexi-Quoten)Frau auf dem Spielfeld sein, mehr feminine Beteiligung ist natürlich gern gesehen. Sollten Mannschaften nicht vollständig sein, so ist es durchaus legitim sich Spieler aus anderen Mannschaften zu leihen. Dies gilt jedoch nur, wenn auch die gesamte eigene Mannschaft auf dem Platz steht. Steht eine Mannschaft nicht mit mindestens vier Leuten (mehr) am Feld, wird das Spiel automatisch zu Gunsten des gegnerischen Teams 3:0 strafverifiziert. Während eines Spieles kann beliebig oft gewechselt werden. Dies geschieht eigenverantwortlich ("fliegender Wechsel") während der Spielunterbrechungen.



WINCKELMANN CUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA 

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

5. Ausrüstung

Jede Mannschaft sollte in einheitliche Trikots (zumindest Leibchen) gekleidet sein. Sollten Mannschaften in gleicher Trikotfarbe aufeinander treffen, so werden vom Veranstalter Leibchen gestellt. Die Teilnehmer sollten darauf achten passendes Schuhwerk dabeizuhaben. Aus Gründen der Platzpflege und zur Vorbeugung von Verletzungen ist es strengstens verboten Schuhe mit metallenen Stollen zu tragen. Der Gebrauch von Schienbeinschonern scheint bei der Leidenschaft und Unkontrolliertheit mancher Spieler leider angeraten zu sein, ist aber nicht verpflichtend.

6. Spielfläche, Tore und Spielball

Gespielt wird auf vier Kleinfeldern (ca. 70 x 35 m), welche ausschließlich aus Naturrasen bestehen. Die Tore sind 5 m breit und 2 m hoch. Bei den Spielbällen sollte es sich um übliche kugelförmige Exemplare der Größe 5 handeln.

7. Spielsystem

Gespielt werden wird in acht Gruppen à sechs Mannschaften. Die Spielzeit wird 2x10 Minuten betragen. Eine Halbzeitpause gibt es nicht, nach 10 Minuten werden lediglich die Seiten gewechselt. Die Reihung in der Gruppe erfolgt nach den in den Gruppenspielen errungenen Punkten (Sieg: 3 Punkte, Unentschieden: 1 Punkt). Bei Punktegleichheit wird zuerst das direkte Duell, bei einem Unentschieden in diesem Spiel das Torverhältnis herangezogen (Sonderregelung bei mehr als zwei punktgleichen Teams: hier zählt zuerst das Torverhältnis, dann das direkte Duell). Ist letzteres ebenfalls ident (d.h. sowohl Differenz als auch Anzahl der erzielten Tore), erfolgt die Reihung am grünen Tisch durch Los oder Diskussion der beteiligten Mannschaften. Die beiden erstplatzierten Teams jeder Gruppe qualifizieren sich für die Finalrunde und treten dann nacheinander im K.o.-System im Achtel-, Viertel-, Halb- und Finale gegeneinander an. Die Verlierer dieser Finalspiele treten wiederum im K.o.-System in Platzierungsspielen gegen die anderen Verlierer derselben Finalrundenphase an. Analog dazu treten die Dritt-, Viert-, Fünft- und Sechstplatzierten der Gruppen gegeneinander in einer K.o.-System-Platzierungsrunde (à zwei Spiele) an.

8. Schiedsrichter

Nachdem auch der "professionelle" Nachwuchs in den letzten Jahren nur bedingt für ein einheitliches Regelwerk und faire Spiele sorgen konnten, werden die Spiele dieses Jahr wieder von Spielern von Teams, die nicht involviert sind, gepfiffen. Auf dem Spielfeld haben sie das alleinige und damit auch gleichzeitig letzte Wort.

9. Spielstrafen

Größere Fouls und allzu enthusiastisches Diskutieren werden mit einer zweiminütigen Zeitstrafe geahndet werden. Mehrmaliges unsportliches Verhalten führt zum sofortigen Turnierausschluss des Spielers.

10. Rückpassregel

Der Torwart darf den Ball nicht in die Hand nehmen, wenn er vom Fuß eines eigenen Mitspielers kommt. Ausgenommen ist ein Rückpass mit dem Kopf oder anderen Körperpartien wie der ebenfalls typisch



WINCKELMANNCUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA 

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

studentisch trainierten Bierwampe.

11. Abstoß/Einwurf

Ist der Ball vom Gegner über die Torauslinie befördert worden, so kann er nur via Flachabstoß wieder ins Spiel gebracht werden. Dabei darf der Ball die Mittellinie nicht direkt überqueren, sondern muss vorher Kontakt mit einem Mitspieler oder Gegner gehabt haben. Pässe des Torwarts aus dem Spiel heraus bleiben von dieser Regel unberührt.

Geht der Ball über die Seitenauslinie wird er von dort durch einen Einwurf wieder ins Spiel gebracht. Einrollen ist nicht gestattet.

12. Abseits

Auf diese Regel wird verzichtet.

13. Verlängerung/Achtmeterschießen

Sollte es bei den Spielen ab dem Achtelfinale nach der regulären Spielzeit unentschieden stehen, so wird es eine Nachspielzeit von fünf Minuten geben. Sollte es danach noch immer unentschieden stehen, so gibt es ein Achtmeterschießen. Dafür wählt jede Mannschaft fünf Schützen aus, unter denen auch mindestens eine Frau sein muss. Bringt auch dies noch keine Entscheidung, so tritt danach immer 1 gegen 1 an. Dabei dürfen auch die ersten fünf Schützen wieder antreten.

Bei den Platzierungsspielen geht es nach einem Unentschieden sofort ins Achtmeterschießen, es sei denn die Mannschaften einigen sich auf ein Unentschieden und teilen sich den Platz.

14. Eignung am Morgen danach

Wie jedes Jahr weisen auch wir wieder daraufhin, dass jeder, der auch morgens noch nicht wieder geradeaus gucken geschweige denn laufen kann, sich doch nicht gleich wieder auf den Platz stellt. Das soll besonders die Betroffenen vor Schaden bewahren, aber gleichzeitig auch dafür sorgen, dass kein Streit durch ungehemmte Emotionen aufkommt. Bei Verstößen behalten wir uns vor, den Störenfried vom Platz direkt unter eine kalte Dusche zu befördern.

15. Grillverbot

Da der Winckelmanncup dieses Jahr komplett (inklusive Zelten etc.) auf dem Gelände des Hochschulsports der Universität Bonn stattfinden wird, sind das Grillen, offene Feuerstellen sowie Pyrotechnik erneut strikt untersagt. Wir und auch die Universitätsverwaltung behalten uns die Kontrolle vor und werden Verstöße streng ahnden.

An dieser Stelle sei auch noch angemerkt, dass die Preise für Essen und Trinken vor Ort möglichst studentenfreundlich zu gestalten versuchen.

16. Glasverbot

Nach den Auflagen der Universität Bonn und vor allem auch in unser aller Interesse gilt für das gesamte Gelände ein striktes Glasverbot. Wir und auch die Universitätsverwaltung behalten uns die Kontrolle vor und werden Verstöße streng ahnden.



WINCKELMANN CUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA



MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

17. Rauchen

Wie in allen universitären Gebäuden ist auch im Gebäude der Hochschulsportanlage am Venusberg das Rauchen strikt verboten.

18. Müll

Damit das Gelände nach dem Turnier nicht aussieht wie Rom nach der Plünderung durch Westgoten, bekommt ihr bei der Anmeldung am Cup gegen Pfand einen Müllsack ausgehändigt, der am Schluss des Turniers gefüllt zurückgegeben werden muss.

19. Park- und Zeltplatzordnung

Sowohl bei den Park- als auch bei den Zeltplätzen sind nur die gekennzeichneten Bereiche zu nutzen; dabei werden euch Ordner unterstützen, denen unbedingt Folge zu leisten ist. Wir weisen euch ausdrücklich auf die begrenzten Parkmöglichkeiten und das absolute Parkverbot auf dem gesamten Nachtigallenweg sowie die sehr günstige öffentliche Erreichbarkeit hin.

20. Regeländerungen

Wir behalten uns bis zum Beginn des Turnieres vor bei den Regeln Änderungen vorzunehmen.

Wenn beide beteiligten Mannschaften und die Turnierleitung sich auf abweichende Regelungen ohne Widerspruch einigen, dann kann auch während des Turniers prinzipiell jegliche Regelung für Einzelfälle adaptiert werden.

Das Regelwerk des WMC übernimmt - abgesehen von den hier explizit abweichend festgelegten Bestimmungen - die aktuellen Richtlinien des [FLVW](#) und des [DFB](#).



WINCKELMANN CUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA 

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

RULES & GUIDELINES // STATUS: 2014/04/15

1. Eligibility for participation

Eligible for participation in the tournament are all students and lecturers of classical and ancient studies as well as persons who work in the archaeological field (e.g. in a museum or at excavations). There is no objection against guest players - however, not more than two players who are not from the field of classical and ancient studies are allowed on the field at any given time. In case of blatant infringements, we reserve the right to exclude the team from the tournament.

2. Contribution towards expenses

All participants have to pay a participation fee of 15€. The same is true for persons who will attend the tournament for the complete weekend without actively participating in the football games on the pitch. This fee includes breakfast on Saturday and Sunday morning. Every team has to transfer the participation fee to the bank account mentioned in the invitation (check deadlines and dates). If you have problems to transfer the money in time, please get in contact with us. Individual (sic!) players and supporters can of course register late at the WMC itself.

3. Drawing of the groups

There will be a seeded head of each group. They will be based upon the best of table of the past five years. For organisational reasons, we, as hosts, reserve the right to seat our own teams as heads in groups A to D. So the heads will be the following teams (subject to change):

Group A: Perseus Weyertal Köln

Group B: Andromeda Weyertal Köln

Group C: Medusa Hofgarten Bonn

Group D: Uslars Typen Bonn

Group E: Furia Moravica Brno

Group F: Festung Tübingen

Group G: UAM Diggers Kopacze Poznan

Group H: Berliner Karpeiken

4. Teams

A team consists of six outfield players and a permanent goalkeeper. At least one woman has to be on the playing field at any time, more feminine power is willingly accepted, of course. If a team has not enough players, it may borrow a player from another team. However, this only applies when all players of the first team are on the pitch. If a team has not at least four players on the field (anymore), the game will automatically be counted as 3:0 for the opposing team. During a game you can substitute as often as wanted, this has to be done on your own responsibility ("flying substitution") during the time outs.



WINCKELMANN CUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA 

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

5. Equipment

Every team should be dressed in uniform jerseys (at least shirts). If two teams with the same jersey colour meet on the playing field, the organizer provides bibs. The participants should bear in mind to have proper footwear at hand. Due to pitch maintenance and the prevention of injuries, it is strictly forbidden to wear shoes with metal studs. The use of shinguards sadly seems advisable taking the passion and lack of coordination of some players in account but is not compulsory.

6. Playing grounds, goals and balls

The games take place on four small turf pitches (c. 70 x 35 m). The goals are 5 m wide and 2 m high. The ball should be an usual globular exemplar of size 5.

7. Playing mode

The matches take place in eight groups with six teams each. One game consists of two half times of ten minutes without any half time break. After the first halftime, the players only change sides. The positioning in the groups results from the points won in the group matches (victory: 3 points, draw: 1 point). In case of a tie in points, the direct confrontation is considered first, and in case of a draw in this match, the goal difference (special arrangement regarding more than two teams equal in points: goal difference as primary criterion, direct confrontation as secondary). If even both difference and amount of scored goals are identical, the position will be decided by lot or discussion of the teams involved.

Each group's first two teams qualify for the knockout round and compete in eighth, quarter, semi and finals. The losers of each knock out round face the other losers of this round in knockout positioning matches. Similarly, the teams in the third, fourth, fifth and sixth rank in the groups shall compete in a round for ranking with knockout system (two matches for each teams).

8. Referees

Since the last years' "professional" referees did not necessarily guarantee fair games and a uniform system of rules, we'll hire members of teams not involved as referees. On the pitch, they have the only and therefore also the last word.

9. Penalties

A penalty of two minutes is inflicted immediately for rude fouls and excessively enthusiastic arguing. Repeated gamesmanship entails an immediate exclusion of the respective player from the tournament.

10. Return pass

Goalkeepers are not allowed to catch the ball by hand when it is passed by foot by a member of their own team. A return pass by header or by other body parts (*e.g.* a student's trained beer belly) is excluded from this rule.

11. Goal-kick/throw-in

If the ball is kicked beyond the endline by the offenders, it may only be brought back into the running game



WINCKELMANN CUP 2014

COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA 

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

with a flat goal-kick. In doing so, the ball may not directly cross the centre line before another player of the same or the opposing team has contact with it. A goalkeeper's pass which occurs in the running game is excluded from this rule. If the ball is kicked beyond the sideline, it is brought back into the running game with a throw-in. It is not allowed to roll the ball back in.

12. Offside

This rule does not apply.

13. Over-time/penalty shoot-out

Starting with the round of the last sixteen, there is an overtime of five minutes if a game is a tie after the regular playing time. If the game is still drawn after the overtime, it is decided in a penalty shoot-out.

For the penalty shoot-out, every team has to choose five shooters including at least one woman. If the game is still drawn after that, one player of the first team faces one of the other team until there is a winner to the game. The original five shooters may now be chosen to shoot again.

In games for the position in the final ranking of the tournament, the penalty shoot-out directly follows after the regular playing time in case of a tie. If the opposing teams agree on the tie, they may share the achieved position and refrain from a penalty shoot-out.

14. Ability for playing on the morning after

Like every year, we advise every player who may not be able to see let alone walk straight in the morning not to actively participate in any football game. This regulation is particularly meant to prevent the participants from injuries as well as to prevent any controversies resulting from uninhibited emotions. In case of infringements, we reserve the right to escort the troublemaker from the playing field directly to a cold shower.

15. Prohibition of barbecue

Since the tournament will take place exclusively on the grounds of the college sports (University Bonn), it will be forbidden to light any open fire, including BBQ and pyrotechnics. The university's management and we reserve the right to control this rule and to punish infringements.

We will see to student appropriate prices for food and drinks!

16. Prohibition of glass

There will be a strict prohibition of glass for the whole tournament - according to the terms of the University of Bonn and as well resp. primarily in our own best interest. The university's management and we reserve the right to control this rule and to punish infringements.

17. Smoking

As in all public buildings, smoking is strictly prohibited in the buildings on the sport grounds.

18. Litter

You will get a bag for rubbish during the registration of your team against a security deposit, in order to prevent that the grounds look like Rome after the sack by the Visigoths. It'll have to be given back filled with



WINCKELMANN CUP 2014 
COLONIA CLAUDIA ARA AGRIPPINENSIS / BONNA

MAIL infowinckelmanncup2014@gmail.com | WEB <http://winckelmanncup2014.weebly.com>

your litter at the end of the tournament.

19. Parking and camping

You can use only the designated areas for parking and camping. Car park resp. campsite attendants will provide help and guidance. We explicitly point out the limited parking and the strict prohibition for parking on the entire "Nachtigallenweg" (the narrow access road) as well as the good connection to public transport.

20. Modifications

We reserve the right to modify the rules at any time until the beginning of the tournament.

If the teams involved and the organizer agree on alternative rules without objections, any guideline can be adapted or altered for individual cases.

The corpus of rules for the WMC adopts - apart from explicitly dissenting instructions stated here - the current guidelines of the [FLVW](#) and the [DFB](#).